



Foto: TUV Rheinland/Shutterstock.com

Inbetriebnahmemanagement (IBM) in Anlehnung an die VDI 6039

Qualitätsdefizite bei Gebäuden und Anlagentechnik, hoher Zeit- und Kostendruck sowie mangelnde Kontinuität bei der Übergabe von Gebäuden stellen eine große Herausforderung für jeden Bauherren dar. Die Energieeinsparung in Verbindung mit funktionierenden Gebäuden wird am häufigsten als Vorteil im Rahmen eines IBM genannt, da die vorausgesagten Energieeinsparungen aus dem Planungsgedanken richtig umgesetzt werden. Es soll sichergestellt werden, dass neu errichtete Gebäude ihren Lebenszyklus bei optimaler Produktivität beginnen und diesen Leistungslevel weitestgehend beibehalten.

DIE LÖSUNG.

Inbetriebnahmemanagement als Managementprozess für die Inbetriebnahme, um die Performance Ihrer Gebäude und Anlagen zu verbessern und die Betriebsoptimierung zu beschleunigen!

Neben der gezielten Errichtung nachhaltiger Gebäude stellt heute die systematische Inbetriebnahme eine anzustrebende Lösung zur Qualitätssicherung einer Immobilie dar.

WARUM TÜV RHEINLAND?

Das Inbetriebnahmemanagement erfordert einen unabhängigen Dienstleister und einen frühzeitigen Einstieg in den Planungsprozess, vorzugsweise bereits in der Projektvorbereitung, der Bedarfsplanung. TÜV Rheinland bietet eine gewerkeübergreifende Denkweise für den integralen Planungsprozess einschließlich des zukünftigen Betriebs- und Wartungsablaufes eines Gebäudes. Durch ein hohes Maß an Organisations- und Kommunikationsfähigkeit werden alle Planungsaktivitäten gebündelt und dahingehend gelenkt, dass diejenigen Leistungen erbracht werden, die in den Vertragsunterlagen und im Anforderungsprofil des Bauherren/Nutzer vereinbart werden.



Fotos: Marcel Derweduwen/Shutterstock.com, Kalabi Yau/Shutterstock.com, FUN FUN PHOTO/Shutterstock.com, I i g h t p o e t/Shutterstock.com

DER MEHRWERT.

Mit dem Inbetriebnahmemanagement liegt in allen komplexen Gebäuden der Fokus auf Funktionalität.

Dazu gehören alle Anlagen der Technischen Gebäudeausrüstung (TGA), um den vollen Nutzen für den Auftraggeber vom ersten Tag der Nutzung an zu gewährleisten, Nutzer/ Betreiber auf den eigenständigen Betrieb des Gebäudes vorzubereiten und die Ziele aller Projektbeteiligten zusammenzuführen.

FAZIT

Mit einem gut funktionierenden Inbetriebnahmemanagement werden frühzeitig Probleme der Qualitätsverluste von Planung, Ausführung und projektierten Energiekonzepten bis hin zu vermindert funktionierenden Gebäuden im Betrieb erkannt und Lösungen generiert.

Die Aufgabenstellung ist ausgerichtet auf ein komplexes Gebäude mit dem Fokus auf Funktionalität sowie auf den Zusammenhang von Energieeffizienz und Inbetriebnahmeprozessen mit dem Ziel, einen Beitrag zur Verkürzung der langwierigen und kostenintensiven Phase der Einregulierung von Gebäuden zu leisten.

**Wir sind immer da,
wo Sie uns brauchen.
Bundesweit und kompetent.**

TÜV Rheinland Industrie Service GmbH
Am Grauen Stein · 51105 Köln
Tel. +49 800 8069000-1500*
Fax +49 800 8069000-1599*
is@de.tuv.com
www.tuv.com

* Ihr Anruf ist kostenfrei.

AUSZUG UNSERES LEISTUNGSSPEKTRUMS INBETRIEBNAHMEMANAGEMENT:

- Erstellen Inbetriebnahmekonzept
- Plausibilitätsprüfung: Qualitätssicherung der TGA-Planung
- Energieverbrauchsermittlung zu projektierten Energiekonzepten
- Implementierung der Anforderungen an das Inbetriebnahmemanagement in der Dokumentation
- Aufstellen von Rahmenterminplan und Gewerkebeziehungsmatrix
- Aufstellen eines Schnittstellenkataloges
- Erstellen von Checklisten und Formularen
- Begleitung und Anpassung des Bauzeitenplans in der Inbetriebnahmephase
- Sicherstellung der Koordination von Gewerken/ Behörden
- Einweisungsmanagement
- Umsetzung des Mess- und Zählerkonzepts
- Management und Begleitung von Funktions- und Leistungstests
- Energieanalyse und Optimierung des Gebäudebetriebs
- Mangelmanagement /-dokumentation
- Fortführung der übergeordneten Funktionsprüfungen als Technisches Monitoring
- Erstellung und Übergabe IBM-Handbuch
- Commissioning für LEED Green Building